

Fraktionsauftrag SVP betreffend eine effiziente, kostengünstige Wolfsregulierung (Erstunterzeichner Rauch)

Die Wolfsproblematik hat in den letzten Jahren massiv zugenommen. Die Problematik beschränkt sich je länger, je mehr nicht nur auf Wolfsrisse, sondern weitet sich immer mehr in andere Bereiche aus.

- Sicherheit: Vor kurzem wurde ein Wolfsangriff auf ein Kind bei einem abgelegenen Wohnhaus im Nachbarkanton Glarus publik.
- Landwirtschaft und Tourismus: Immer fraglicher werden auch die publizierten Berichte «Monitoring Wolfsmanagement». So werden zum Beispiel sämtliche wolfsbedingt nicht mehr bewirtschafteten Alpen darin mit keinem Wort erwähnt und dadurch x-fache Wolfsrisse, welche nicht publik werden, unter den Tisch gekehrt.
- Finanzen: Die jährlich stark steigenden Kosten zu Lasten der Steuerzahler finden keine Stabilisierung.
- Arbeitsbelastung: Nicht unerwähnt bleiben darf auch die wolfsbedingte Arbeitsbelastung der Wildhut. Gerade der Fall in der Surselva hat gezeigt, dass die Wildhut alleine kaum in der Lage ist, die Wolfsregulierung zu übernehmen. Dass eine hohe Arbeitsbelastung und lange Nachteinsätze trotz höchster Vorsicht zu Fehlabschüssen führen können, ist menschlich. Kostspielige Untersuchungen der erlegten Wölfe sind teuer, sinnlos und zeitaufwändig.

Umso wichtiger ist es, dass in Zukunft nebst der Wildhut auch die Bündner Jägerinnen und Jäger bei der Wolfsregulation besser einbezogen werden.

Die Regierung wird beauftragt:

1. Alle patentierten Bündner Jägerinnen und Jäger zur Wolfsregulierung stärker einzubeziehen und Wolfsabschüsse durch alle Personen mit gültigem Jagdpatent zu bewilligen.
2. Die Ordnungsbussen für Fehlabschüsse auf ein Minimum zu reduzieren.
3. Beim Bund eine möglichst hohe Zahl an Abschüssen zur Bewilligung einzureichen, damit der Wolfsbestand stark reduziert werden kann.
4. Die Wildhut zu entlasten und bei Nichterreichen der Abschusszahlen die Wolfsjagd für die Bündner Jägerinnen und Jäger zeitlich zu verlängern.

Chur, 12. Februar 2025

Rauch, Grass, Sgier, Adank, Berthod, Brandenburger-Caderas, Brenn, Butzerin, Candrian, Casutt, Cortesi, Della Cà, Dürler, Gort, Hefti, Heim, Koch, Krättli, Menghini-Inauen, Metzger, Morf, Städler, Stocker, Weber